

# Recyceln Sie schon oder neutralisieren Sie noch?

**Betonwaschwasser einfach, sicher und kostengünstig zurückhalten, dafür sorgt dieses raffinierte Waschbecken.**



Bereits sind erste Produktmodifikationen in das Produkt eingeflossen, wie ein rutschsicherer Belag und ein zusätzlicher Gummirand als Spritzschutz.

Gerade bei kleineren Baustellen mit engen Platzverhältnissen sorgt das neue Bako-Beton-Werkzeug-Waschbecken für ein sicheres Waschen und Zurückhalten von Betonrestwasser. Die Idee dieses neuartigen Waschbeckens ist, dass die unproblematischen Feststoffe wie Kies und Sand auf der Baustelle verbleiben und nur das aus Sicht des Gewässerschutzes problematische basische Betonwaschwasser aufgefangen wird.

Idealerweise wird das Betonwaschwasser wieder der Betonproduktion zugeführt, zum Beispiel durch das Zurückpumpen des mit dem für den Kranverlad vorgesehenen Versandstücks in den leeren Fahrmascher oder direkt durch Rückführung des vollen Behältnisses in das Betonwerk. Natürlich ist auch eine ortsunabhängige konventionelle Neutralisation mit CO<sub>2</sub> oder Säuren möglich.

Die raffinierte Konstruktion des Waschbeckens sorgt dafür, dass die Waschfläche durch beidseitig leicht geneigte Oberflächen in den Drainagekanal, ähnlich einem Mistkanal, entwässert wird. Durch die Drainagebohrungen im Boden und gröbere selbstreinigende Löcher in der Seitenwand wird das Washwasser mit minimalstem Feststoffanteil in das Auffangbecken geleitet. Damit auch im Auffangbecken ein Absetzen der verbleibenden Feststoffe möglich ist und um eine optimale Restentleerung zu ermöglichen, ist auch der Boden gegen die Entleerungsseite geneigt.

Mittels einer handelsüblichen Tauchpumpe kann das vorgeklärte Washwasser in den Container abgepumpt werden. Als sicher zu transportierende Washwasserbehältnisse eignen sich kostengünstige, nicht mehr nachprüfbar Gefahrgutumschliessungen (Kunststoff oder verzinktes Metall IBC).

Die Feststoffe aus dem Drainagekanal werden nach dem Entfernen der Schieberklappe direkt in einer Bauschuttmulde oder am Schluss der Betonarbeiten auf der Baustelle mit den übrigen Beton- bzw. Mörtelresten entsorgt.



Das Beton-Werkzeug-Waschbecken hat sich im Einsatz bewährt – diesem Kunden konnte bereits die zweite Anlage ausgeliefert werden.

## Kontakt

Bako AG | 5607 Hägglingen  
www.bako-ag.ch